

Hien am 29. Febr. 1905

Hochgeehrter Herr Professor!

Ich weiß nicht, was ich mehr bedauern
soll, die Sie die über mich schreiben
müßten — oder nicht, ~~da~~ ^{da} Sie
ich so Jahre ^{alt} / geworden u. mich doch davon
glücken muß —

Ich wünschte mich schon so sehr, daß man
im aller nächsten Familien Kreis davon
Notiz genommen würde, u. man kann
die letzte No. des modernen Frauen Lebens
meine Zeitschrift, die ich fast fallen u. bringen
Haben so überaus angenehm, fesseln
Artikel über mich, die im Grunde nur,

mit nicht nur mit mir, 60" zu ver-
sprechen (da ich ja dank meiner Gesinnung
& Erziehung nicht liegen) sondern ich ge-
stehen es offen — ich habe es genau in
alle Hinde all' das, was Sie so wunder-
voll sagen, mit sehr vielen Kimpf-
fahrungen & selbst lesen (Empfehlung, die
mit gerade zu gemessen sind.

Mir bin ich wirklich stolz und will auch
nicht mein "Jahres" & mir das
sagen Sie, das es kein ein solches, mit
dem Zeit klären, aber ich glaube nicht —
denn wenn ich andere & wenn man nicht
"die" die Sie so glänzend sein sollen.

So wie Sie sind nach Kommune geschrieben
& wenn ich Ihren Artikel wieder lesen,
dann ich wirklich & traurig bin ob der

Erfolglosigkeit an dem ich durch die vielen
Jahre gänzlich wieder u. sein beech; u. dann
wieder ich ihnen wieder zufluchen, sehr
mein Art zu sein mit dem Leide. —

Als ich im Jahre 1869 nach Kinnelan ging
(weil ich für mich selbst nicht mehr
mehr u. dinstenochmit, das es so gut
warstand mich zu treffen, das mich der
mal, um die Zeit, auf das Jahr in
meinen Arbeiten, das um immer so ein
gehend mit meinem Interesse angeht.
Nebenher, auch noch sein mehr —
desen Kinnel. Verkehr (so nennt ich
meinen gegen sein) mich begeisterten u.
ich auf von anderen bedeutenden Künstlern
die in dem nämlichen Auszeichnung u. die
meist hinführend auf die Kunstwerke des
desen Verkauf, meist 1. dort auch gestellten
Gedacht bekräftigen. —



Da wünschte ich mir nicht mehr. —
Ich war so gar demüthet über den Aeneas
kritiker Vacans widerspen, der mich
d. s. meine Bilder auffallend bezeugt —
Dinhalten über all' die das bezaubernde Kinnel
halten. Ich selbst warte ab, die mir
Vater, die die Kritiker mit milder
Liebe u. Eitelkeit vernichten, was das
Ich war dem die bezaubernde schriftlich zu
bilden (pers. Kanten wie ich nicht)
nicht mehr so über mich zu sprechen,
die Kanten die mir mit einem
Lieber bring zu not —
Da u. dem steht er — — —
Doch später kann ich nicht ohne
wunder ohne die, u. man ist immer zu
haben, d. s. Krankheitsfälle im Zimmer
bleiben mich — — —

